

NIEDERSCHRIFT
über die
Sitzung des Ortschaftsrates Hecklingen am 16.10.2019

Tagungsort: OT Hecklingen Stadtsaal "Stern", Bauernstube, Hermann-Danz-Str.
40
Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr
Ende der Sitzung: 18:35 Uhr

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Frau Heidemarie Hoffmann

Mitglieder

Frau Elke Atzler

Herr Ralf Brett

Herr Uwe Kirchner

Herr Axel Thormann

Protokollführer

Frau Daniela Arnhold

von der Verwaltung

Herr Uwe Epperlein

Gäste

Herr Klaus-Dieter Hartmann

Abwesend:

Mitglieder

Herr Uwe Ammer

Herr Dr. Roger Stöcker

Tagesordnung:

TOP	Vorlage Nr.	Betreff
<u>öffentlicher Teil:</u>		
1.		Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2.		Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3.		Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, öffentlicher Teil
4.		Abstimmung über die Niederschrift vom 29.08.2019, öffentlicher Teil
5.		Einwohnerfragestunde
6.		Informationen des Ortsbürgermeisters/der Verwaltung mit Protokollkontrolle
7.	055/19	über die Gebührensatzung für die Räumlichkeiten der Kultur- und Vereinsstätten der Stadt Hecklingen
8.		Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder
9.		Anhörung zu aktuellen Sachverhalten
<u>nichtöffentlicher Teil:</u>		

10. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, nichtöffentlicher Teil
11. Abstimmung über die Niederschrift vom 29.08.2019, nichtöffentlicher Teil
12. Informationen des Ortsbürgermeisters/der Verwaltung mit Protokollkontrolle
13. Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder
14. Anhörung zu aktuellen Sachverhalten
15. Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Die Ortsbürgermeisterin Frau Hoffmann eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

TOP 2.: Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Von insgesamt 7 Ratsmitgliedern sind 5 anwesend.

TOP 3.: Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, öffentlicher Teil

Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung, öffentlicher Teil vor.

TOP 4.: Abstimmung über die Niederschrift vom 29.08.2019, öffentlicher Teil

Eine Abstimmung über die Niederschrift vom 29.08.2019, öffentlicher Teil wurde vorgenommen und es wurde wie folgt abgestimmt: 5 JA Stimmen

TOP 5.: Einwohnerfragestunde

Herr Hartmann aus Hecklingen - Initiative „Hecklingen pflanzt Bäume gegen den Klimawandel“ - berichtet, dass er dazu bei verschiedenen Stellen nach Unterstützung nachgefragt hat. Dieses stellt sich aber schwieriger dar, als gedacht. Um Fördermittel zu erhalten, sind bestimmte Bedingungen Voraussetzung.

Stadt Hecklingen

Herr Hartmann möchte wissen, auf welchem Wege die Stadt dieses Projekt unterstützen kann.

Frau Hoffmann ist der Meinung, dass dieses Projekt über Sponsoren laufen könnte, da hier Aufwand und Nutzen in keinem Verhältnis stehen.

Frau Hoffmann berichtet, dass sie vor kurzem die Möglichkeit hatte, dieses Projekt in der Tierparkschule in Staßfurt vorzustellen und den Schülern an einem Beispiel erklärt wurde, wie es gestaltet werden könnte. Den Schülern wurde folgender Vorschlag unterbreitet, um dieses Projekt mit zu unterstützen. Nach Abgang der 10. Klasse hat jeder Schüler die Möglichkeit einen Baum zu pflanzen, der nach Jahren noch daran erinnern soll.

Um das Stadtbild zu verbessern, unterbreitet Frau Hoffmann den Vorschlag, auch innerorts Bäume zu pflanzen.

Herr Epperlein rät von einer Bepflanzung innerorts ab, da der Pflegeaufwand sehr hoch werden kann.

Die Schüler waren an diesem Projekt sehr interessiert.

Herr Epperlein und die Mitglieder des Ortschaftsrates begrüßen dieses Projekt.

Seniorenbeirat

Herr Hartmann - derzeit gibt es keinen Seniorenbeirat. Er möchte, dass dieser wieder aufgestellt wird.

Frau Hoffmann - die Ortsbürgermeister wurden aufgefordert, Vorschläge zum nächsten Kultur- und Sozialausschuss einzubringen. Eine Ernennung könnte dann vielleicht schon im nächsten Stadtrat erfolgen.

TOP 6.: Informationen des Ortsbürgermeisters/der Verwaltung mit Protokollkontrolle

Frau Hoffmann informiert -

Gratulation zu 13 Geburtstagsjubiläen

7 Hochzeitsjubiläen

Weiterhin erwähnt Frau Hoffmann, dass sie eine Einladung zum 100. Bestehen des Rasengeflügelzuchtvereins erhalten hat und diesem eine Spende von 100 € überreicht hat.

Frau Hoffmann - auf dem Spielplatz in Hecklingen werden 3 neue Spielgeräte aufgestellt.

Sie bittet die Ortschaftsratsmitglieder, dass auf Ordnung und Sauberkeit auf den Spielplätzen geachtet wird.

Weiterhin erwähnt sie, dass sie noch auf der Suche nach einem barrierefreien Raum ist, um ihre Sprechstunde als Ortsbürgermeisterin durchführen zu können.

Herr Epperlein schlägt eine Räumlichkeit in der Bauernstube vor. Frau Hoffmann lehnt diese aus mangelnder Sicherheit ab.

Die Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt laufen. Frau Göring ist nicht mehr in der Verwaltung tätig. Frau Schlichting ist jetzt der Ansprechpartner.

Protokollkontrolle:

In der Friedrichstraße sollen Schilder „Achtung Kinder“ aufgestellt werden.

Die Straßenlaterne in der Schunkelstraße wurde repariert.

Für den Fußweg in der Spellgasse wurde der Eigentümer angeschrieben.

Der Schaltkasten direkt vor dem Stern wurde auch repariert.

Die Lampen vor dem Stern brennen nicht alle.

Frau Schinzel hat die Firma Bendler beauftragt, ein Kostenangebot zu fertigen.

Ein Angebot liegt noch nicht vor.

In der Börneckerstraße bis zum Bahnübergang Gewerbegebiet Gänsefurth sieht der Fußweg immer noch katastrophal aus.

Herr Thormann - die Regeneinläufe in der Ascherslebener/Gierslebener Straße sind zu.

Herr Epperlein - hat in der Zeitung gelesen, dass der Zirkus zum Weihnachtsmarkt in Hecklingen und Groß Börnecke auftreten soll. Ist diese Information bekannt?

Frau Hoffmann - diese Information ist mir nicht bekannt

In der nächsten Woche findet die nächste Zusammenkunft zum Thema Weihnachtsmarkt statt.

TOP 7.: über die Gebührensatzung für die Räumlichkeiten der Kultur- und Vereinstätten der Stadt Hecklingen

055/19

Der Stadtrat der Stadt Hecklingen hat mit Beschluss Nr. 284/17 SR in seiner Sitzung am 14.03.2017 die Gebührensatzung der Kultur- und Vereinstätten beschlossen.

Nach Anzeige bei der Kommunalaufsicht wurde der Stadt Hecklingen mit Schreiben vom 02.05.2017 mitgeteilt, dass die Gebühren für die Nutzung kostendeckend zu erheben sind. Mit den beschlossenen Gebühren weicht die Stadt Hecklingen erheblich von den lt. der vorliegenden Kalkulation ermittelten Beträgen ab. Es liegt somit ein Verstoß gegen den Kostendeckungsgrundsatz gem. § 5 Abs. 1 KAG LSA vor.

In der Beanstandung des Haushaltes vom 20.10.2017 wurde die Stadt Hecklingen nochmals darauf hingewiesen, dass eine neue Gebührensatzung vorzulegen ist.

Am 12.12.2017 wurde die von der Verwaltung kalkulierte kostendeckende Gebührensatzung erneut dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt. Diese Satzung wurde ebenfalls von den Ortschaftsräten und den Ausschüssen des Stadtrates vorberaten.

Der Stadtrat entschied in seiner Sitzung am 12.12.2017 gegen die kostendeckend kalkulierte Gebührensatzung der Kultur- und Vereinstätten.

Mit Schreiben vom 08.06.2018 teilte die Kommunalaufsicht des Salzlandkreises erneut mit, dass nach erfolgter Prüfung die Regelungen des § 2 der Satzung gegen den Kostendeckungsgrundsatz aus § 5 Abs. 1 Kommunalabgabengesetz (KAG-LSA) verstoßen wird und somit rechtswidrig sind. Unter anderem sollten die Abschreibungen der Gebäude und Geräte überarbeitet werden.

Die Satzung wurde dahingehend überarbeitet und die Beanstandungen der Kommunalaufsicht wurden eingearbeitet. Als Anlage und Orientierung zur Entscheidungsfindung wurde eine Aufstellung vergleichbarer Räume aus umliegenden Orten beigefügt.

Dieser Satzungsentwurf ging durch alle Gremien und wurde am 30.10.2018 im Stadtrat abgelehnt.

Die Kommunalaufsicht des Salzlandkreises teilte mit Schreiben vom 09.05.2019 ihre kommunalaufsichtliche Entscheidung mit, worin angeordnet wurde, dass die Stadt Hecklingen schnellstmöglich, spätestens bis zum 31.07.2019 eine Gebührensatzung für die Räumlichkeiten der Kultur- und Vereinsstätten der Stadt Hecklingen in ihrem Zuständigkeitsbereich in Kraft setzt, welche den Vorgaben des Kommunalabgabengesetzes (KAG-LSA) entspricht. Gegen diese Entscheidung konnte innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden.

Der Stadtrat der Stadt Hecklingen beschloss mit Beschluss Nr. 655/19 vom 18.06.2019 den Verzicht auf die Einlegung von Rechtsmitteln gegen die kommunalaufsichtliche Entscheidung zur Gebührensatzung für die Räumlichkeiten der Kultur- und Vereinsstätten der Stadt Hecklingen.

Nach Fristablauf der kommunalaufsichtlichen Entscheidung (31.07.2019) bat die Kommunalaufsicht um einen Sachstandsbericht bis 30.08.2019. Dieser ging der Kommunalaufsicht per Mail am 30.08.2019 zu. Diese Mail ist als Anlage beigefügt. Zusammenfassend wurde darin der Kommunalaufsicht mitgeteilt, dass die bereits am 30.10.2018 dem Stadtrat vorgelegte Satzung dem Stadtrat unverändert erneut zur Beschlussfassung vorgelegt wird.

Parallel dazu soll die Nachkalkulation seitens der Verwaltung angeschoben werden, so dass voraussichtlich im 1. Quartal 2020 die nachkalkulierten Gebühren dem Gremium zur Entscheidung vorgelegt werden können.

Der Ortschaftsrat Hecklingen unterbreitete folgenden Vorschlag:

Saalmiete/Tag	100,00 €
Bauernstube/Tag	50,00 €
Chorraum/Nutzung	5,00 €

**Weiterhin wird vorgeschlagen, für die Mietung beider Räume eine Kauti-
on zu entrichten:**

Saal	400,00 €
Bauernstube	200,00 €

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Hecklingen beschließt die Gebührensatzung für die Räumlichkeiten der Kultur- und Vereinsstätten der Stadt Hecklingen.

geändert empfohlen Ja 5 Nein 0 Enthalten 0 ausgeschlossen 0

TOP 8.: Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder

Herr Thormann - spricht erneut die Straßengebührensatzung an

Herr Epperlein - diese ist in Arbeit.

Herr Thormann gibt den Hinweis, dass im Gewerbegebiet Gänsefurth immer wieder Sattelschlepper stehen.

Herr Epperlein - diese Information ist schon bekannt und es wird sich um einen Stellplatz bemüht.

Frau Hoffmann - am Ortseingang von Hecklingen (Steißfurter Straße) brennen die Straßenlaternen nicht.

Herr Epperlein - die Lampen brennen, sie brennen allerdings erst ab 23:00 Uhr.

Firma Bendler muss hierzu kontaktiert werden.

Weiterhin erwähnt sie, dass an einem Grundstück Ecke Klintstraße/Schunkestraße immer mehr die Gosse zuwächst

TOP 9.: Anhörung zu aktuellen Sachverhalten

- Keine Informationen -

Ende des öffentlichen Teils: 18:30 Uhr

Heidmarie Hoffmann
Ortsbürgermeisterin

Arnhold
Protokollantin